Erschienen im Mitteilungsblatt der Universität, Stück XVIII, Nummer 162, am 07.03.2003, im Studienjahr 2002/03.

## 162. Änderung eines Studienplanes – Anhörungsverfahren gemäß § 12 Abs. 2 UniStG

a) <u>Entwurf des neuen Studienplanes Finno-Ugristik an der Geistes- und</u> Kulturwissenschaftlichen Fakultät an der Universität Wien

Die Studienkommission des Institutes für Finno-Ugristik der Universität Wien plant derzeit einen neuen Studienplan, der das alte Diplomstudium durch zwei Bakkalaureatsstudien (1. Hungarologie und 2. Fennistik) und zwei Magisterstudien (1. Ungarische Literaturwissenschaft und 2. Finnisch-ugrische Sprachwissenschaft) ersetzen soll.

Es wird ersucht, diesen neuen Studienplan im Sinne des § 12 (2) UniStG zu überprüfen und eventuelle Anregungen und Stellungnahmen bis zum

## 28. März 2003

an die Vorsitzende der Studienkommission O. Univ.- Prof. Dr. Johanna Laakso Institut für Finno-Ugristik Tel. Nr.: (01) 4277 43009 Fax: (01) 4277 9430

e-mail: johanna.laakso@univie.ac.at

zu übermitteln.

Die Vorsitzende: Laakso

b) <u>Erlassung eines Studienplanes für das Bakkalaureatsstudium Technische Mathematik und der drei Magisterstudien Mathematik in den Naturwissenschaften, Industriemathematik und Computermathematik an der Johannes Kepler Universität Linz</u>

Gemäß § 12 (2) UniStG wird die Absicht zur Erlassung des Studienplanes für das Bakkalaureatsstudium Technische Mathematik und die drei Magisterstudien Mathematik in den Naturwissenschaften, Industriemathematik und Computermathematik an der Johannes Kepler Universität Linz angezeigt.

Der Studienplan des derzeit eingerichteten Diplomstudiums Technische Mathematik ist im Internet unter der Adresse <a href="http://www.numa.uni-linz.ac.at/Stuko/">http://www.numa.uni-linz.ac.at/Stuko/</a> abrufbar. Es wird beabsichtigt, dieses Diplomstudium in ein Bakkalaureatsstudium und drei Magisterstudien umzuwandeln.

Bei der Erstellung des derzeit gültigen neuen Studienplanes des Diplomstudiums wurde bereits auf eine zukünftige Umwandlung in ein Bakkalaureats-Magisterstudium Rücksicht genommen. Im Qualifikationsprofil zum derzeit gültigen neuen Studienplan wurde festgehalten, dass im ersten Studienabschnitt algorithmische Aspekte und Modellierung besonders betont werden und dass eine solide Grundausbildung in Praktischer Informatik vermittelt wird. Es ist also sichergestellt, dass im jetzigen sechssemestrigen ersten

Studienabschnitt nicht nur Grundausbildung in Mathematik sondern auch anwendungsorientierte Ausbildung durchgeführt wird.

Es ist daher geplant, dass das Bakkalaureatsstudium im Wesentlichen mit dem derzeitigen sechssemestrigen ersten Studienabschnitt übereinstimmen wird und die Magisterstudien mit jeweils einem der drei derzeitigen viersemestrigen Studienzweigen Mathematik in den Naturwissenschaften, Industriemathematik und Computermathematik übereinstimmen werden.

Etwaige Änderungsvorschläge und Anregungen zum Studienplan sind in schriftlicher Form bis spätestens

## 28. März 2003

an:

A. Univ.- Prof. Dr. Walter Zulehner Institut für Numerische Mathematik Johannes Kepler Universität Linz, 4040 Linz Tel. Nr.: +43 (0) 732-2468/9171 Fax: +43 (0) 732-2468/10

E-Mail: <u>zulehner@numa.uni-linz.ac.at</u>

zu übermitteln.

Der Rektor: Winckler